



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Medizinische Fakultät

An der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende zunächst auf fünf Jahre befristete Professur zu besetzen:

Stiftungsprofessur für Arthroskopische und Spezielle Gelenkchirurgie/ Sportverletzungen (Kennziffer: B 7/2018)

Die Professur ist am Department für Operative Medizin des Universitätsklinikums Leipzig AöR angesiedelt und der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Plastischen Chirurgie (OUP) zugeordnet.

Die zu berufende Persönlichkeit soll den Fachbereich in Forschung, Lehre und Krankenversorgung vertreten. Es wird eine enge, interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den übrigen Bereichen der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Plastischen Chirurgie erwartet.

Exzellente Kenntnisse und Fertigkeiten in der arthroskopischen Schulter-, Knie-, Ellenbogen-, Sprunggelenksarthroskopie werden neben einer Expertise in der offenen rekonstruktiven Gelenkchirurgie einschließlich Deformitätenkorrektur und der kompletten Schulterchirurgie inklusive Schulterendoprothetik erwartet.

Der/Die zukünftige Stelleninhaber/-in sollte die Voraussetzungen zum Erwerb der Weiterbildungsbefugnis für die Zusatzweiterbildung Sportmedizin erfüllen und Erfahrungen in der Betreuung von Leistungssportlern vorweisen. Wissenschaftliche Expertise im Bereich der rekonstruktiven Gelenkchirurgie ist erwünscht. Klinische Leitungserfahrung wird vorausgesetzt.

Der/Die zukünftige Stelleninhaber/-in soll eine herausragende Publikationsleistung aufweisen, die Forschungsschwerpunkte der Klinik für OUP verstärken und bereits bestehende Forschungsprojekte des Zentrums zur Erforschung der Stütz- und Bewegungsorgane (ZESBO) unterstützen.

Lehrerfahrungen auch mit neuen Lehrformen (z. B. problemorientierter Unterricht) und die Fähigkeit zur Einwerbung extern begutachteter Drittmittel werden erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin, die Promotion und die Habilitation oder eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung im Fachgebiet sowie die Facharztanerkennung für Orthopädie und Unfallchirurgie.

Eine Verlängerung der Finanzierung durch das Universitätsklinikum nach Ablauf der fünf Jahre erfolgt, wenn die Professur einen nachweisbaren Beitrag zur stärkeren Vernetzung von Krankenversorgung und Forschung geleistet hat.

Rechte und Pflichten des/der Stelleninhabers/-in ergeben sich aus dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz (SächsHSFG) und der Sächsischen Dienstaufgabenverordnung (DAVOHS). Die Bewerber/-innen müssen die Berufungsvoraussetzungen gemäß § 58 SächsHSFG erfüllen.

Die Aufgaben der Krankenversorgung werden gemäß dem Gesetz über die Hochschulmedizin im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulmedizingesetz) vom 06.05.1999 am Universitätsklinikum Leipzig wahrgenommen.

Gemäß Beschluss der KMK vom 19.11.1999 erfolgt die Beschäftigung von Professorinnen und Professoren mit ärztlichen Aufgaben grundsätzlich im Rahmen außertariflicher Angestelltenverträge mit Grundvergütung sowie leistungs- und erfolgsabhängigen Vergütungsbestandteilen.

Die Medizinische Fakultät strebt einen höheren Anteil von Frauen in Wissenschaft und Lehre an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (unter Beifügung einer Liste der wissenschaftlichen Arbeiten und der akademischen Lehrtätigkeit einschließlich vorhandener Nachweise zu Evaluationen, einer beglaubigten Kopie der Urkunde über den höchsten erworbenen akademischen Grad und des Nachweises der Qualifikation für das Berufsgebiet, der Approbationsurkunde, dem Facharztzeugnis, der erworbenen Zusatzweiterbildungen sowie maximal 10 ausgewählter Sonderdrucke von Originalarbeiten) einschließlich eines Bewerbungsbogens (unter: <https://www.uniklinikum-leipzig.de/Seiten/mf-berufungsverfahren.aspx>) senden Sie bitte bis sechs Wochen nach Veröffentlichung der Ausschreibung an den:

**Dekan der Medizinischen Fakultät
Professor Dr. med. Christoph Josten
Liebigstraße 27
04103 Leipzig**

MB-Dekanat-MedFak@medizin.uni-leipzig.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender/-in trägt dafür die volle Verantwortung. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen willigen Sie in die Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Berufungsverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Professur ein. Weiterführende Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten für Bewerber finden Sie im Internet unter: <https://www.uniklinikum-leipzig.de/Seiten/mf-berufungsverfahren.aspx>